

### Unsere SchulsozialarbeiterInnen

- haben ein offenes Ohr für Freude und Kummer der Kinder.
- beraten Eltern bei allen Fragen zur Erziehung ihres Kindes.
- helfen Familien, finanzielle Leistungen für ihr Kind zu erhalten.

### Schulbegleitung

Die SchulbegleiterInnen (IntegrationshelferInnen) in der Poollösung sind für die gesamte Klasse/Gruppe AnsprechpartnerInnen. Dieses Angebot richtet sich an alle Kinder, die bei ihrem täglichen Schul- und OGS-Besuch in unterschiedlichster Weise individuelle Unterstützung benötigen.

### Kultur des Vertragens

Streitigkeiten klären unsere Kinder mithilfe der Kultur des Vertragens überwiegend selbstständig.

### Ruheraum

Im Ruheraum findet gezielte Kleingruppenförderung statt. Gleichzeitig ist der Raum während der Unterrichtszeit und im Nachmittagsbereich für Schülerinnen und Schüler geöffnet, die zum Arbeiten besondere Ruhe brauchen oder um Konflikte zu klären.

### Schülervertretung

Die KlassensprecherInnen und VertreterInnen treffen sich alle sechs Wochen mit einer Lehrkraft, der OGS-Leitung und der Schulsozialarbeiterin und besprechen Wünsche und Ideen aus den einzelnen Klassen. Alle schauen gemeinsam, ob und wie eine Umsetzung stattfinden kann.

### Elternarbeit

Unsere Eltern arbeiten in den gesetzlichen Gremien wie Schulkonferenz, Schul- und Klassenpflegschaften und anderen Ausschüssen mit. Darüber hinaus engagieren Eltern sich auch im täglichen Schulalltag, im Freizeitbereich, bei Projekten, bei Feiern und Elternabenden.

### Förderverein

Unsere Schule hat einen gut organisierten Förderverein, deren Mitglieder sich alle zwei Monate treffen. Die Vorstands- und Elternmitglieder beraten über die Gelder, die für unsere Kinder ausgegeben werden sollen. Es werden Gelder bereitgestellt für u.a. Schul- und Spielmaterialien.

Viele unserer Eltern gehören dem **Förderverein** unserer Schule an. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 12 Euro im Jahr.

### Schulfrühstück

Seit Februar 2010 sind wir in der glücklichen Lage, mit Hilfe der Aktion „wir helfen“ allen Schulkindern ein gesundes Frühstück anbieten zu können. Im Essraum unserer OGS ist von fleißigen Helferinnen täglich in der Zeit von 07:30 bis 08:10 Uhr ein leckeres Frühstücksbuffet aufgebaut (gesunde Lebensmittel / kein Schweinefleisch).

### Feste im Jahreskreis

Im Laufe des Schuljahres feiern wir sowohl in den einzelnen Klassen als auch gemeinsam mit der Schulgemeinde die unterschiedlichsten Feste, u.a.:

- In den Klassen feiern wir die **Geburtstage** aller Kinder.
- Jedes Jahr veranstalten wir zusammen mit der gesamten Schulgemeinde im regelmäßigen Wechsel entweder ein großes **Schul- und Spielefest** oder eine **Projektwoche**. Die Projektwoche ist im Rahmen unserer Kooperation mit den umliegenden Kitas auch im Jahresplan vieler Kitas verankert.
- Einmal im Jahr können Sie in unserer Schule eine **Buchausstellung** besuchen und Bücher bestellen.
- Unsere Wilhelm-Schreiber-Straße-Kinder ziehen jedes Jahr im November zusammen mit dem **Sankt Martin** auf seinem Pferd singend durch die Ossendorfer Straßen.
- Am Nikolaustag besucht uns der **Nikolaus**.
- Während der Adventszeit findet ein **Adventsmarkt** statt.
- Einmal im Jahr findet ein **Sport- und Spielefest** statt, zu dem auch die kommenden Schulkinder als Teilnehmer eingeladen sind.
- Als Schule im Veedel nehmen wir am Karnevalssamstag am großen **Ossendorfer Karnevalszug** teil.

### Außerschulische Lernorte

Zusätzlich zu den täglichen Lernangeboten besuchen unsere Kinder viele außerschulische Lernorte im Stadtviertel und im weiteren Stadtgebiet.

### Kooperation mit Familienzentren

Unsere Grundschule arbeitet mit den umliegenden Kindertagesstätten zusammen. Hier ist ein Kooperationskalender für den Übergang Kita – Grundschule entstanden.

### Sauberkeit in Köln an Schulen

Seit Beginn des Schuljahres 2011/12 arbeiten wir in enger Zusammenarbeit mit den Abfallwirtschaftsbetrieben (AWB) Köln im Projekt „Sauberkeit in Köln an Schulen“. Unsere Kinder werden fortlaufend zu Mülldetektiven ausgebildet.

### Unsere Erwartungen

Wir erwarten von den Eltern, dass sie mit der Schule zusammenarbeiten, sich um die Lernaufgaben ihrer Kinder kümmern und ihre Kinder so erziehen, dass diese friedlich mit ihren Klassenkameradinnen und Klassenkameraden umgehen und den Unterricht nicht durch unangemessenes Verhalten stören.



**Katholische Offene Ganztagsgrundschule  
Inklusionsschule  
Wilhelm-Schreiber-Straße 56  
50827 Köln-Ossendorf  
Tel: 0221-222 52 55-0  
Fax: 0221-222 52 55 -21  
Email: [111879@schule.nrw.de](mailto:111879@schule.nrw.de)  
Homepage: [www.kgs-wilhelmschreiber.de](http://www.kgs-wilhelmschreiber.de)**

Stand Oktober 2015

Zurzeit arbeiten an unserer Schule folgende Lehrerinnen und Lehrer:

**Frau Amruschkewitz**

**Frau Anders**

**Frau Baumgarten**

**Frau Bodenschatz**

**Frau Gardain**

**Frau Gerling**

**Frau Grenzius** (Sonderpädagogin)

**Frau Gunkel**

**Frau Kley** (Sonderpädagogin)

**Frau Kohlenberg**

**Frau Körner**

**Frau Küper**

**Frau Lensch**

**Frau Marquart**

**Frau Pail**

**Frau Potthast** (Sonderpädagogin)

**Frau Rabowsky**

**Herr Schiefer**

**Frau Schröer** (Vertretungslehrerin)

**Frau Siebers** (Sonderpädagogin)

**Frau Vorwerk**

**Frau Zillmann** (Referendarin)

**Frau Güngördü** (HSU Türkisch)

**Frau Bogatyreva** (HSU Russisch)

Rektorin: **Frau Marquart**

Konrektorin: **Frau Baumgarten**

Offene Ganztagschule (OGS):

Leiterin: **Frau Schuster**

Vertreter: **Herr Knab**

Hausmeister: **Herr Hövel**

Sekretärin: **Frau Marks**

Schulsozialarbeiterin: **Frau Fengler**

Schulsozialarbeiter: **Herr Knab**

Öffnungszeiten des Sekretariats:

**montags und donnerstags von 08:00-13:00 Uhr**

**mittwochs von 08:00-10:00 Uhr**

Unsere Schule ist während der Schulwoche von 08:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Wir starten den Morgen mit einem Offenen Anfang ab 08:00 Uhr. Der Unterricht beginnt um 08:15 Uhr.

Unsere Offene Ganztagschule endet um 16:00 bzw. um 17:00 Uhr.

## Unsere Offene Katholische Ganztagsgrundschule

Unsere Grundschule ist eine offene Ganztagsgrundschule und liegt am Ende der Wilhelm-Schreiber-Straße. Sie ist umgeben von einer kleinen Parkanlage und einem Sportplatz, der zu unserer Schule gehört.

Auf dem Schulhof befinden sich Tischtennisplatten, Bänke zum Ausruhen und Tische. In den Pausen werden Spielgeräte ausgeliehen, die von unserem **Förderverein** finanziert werden.

Auf dem großen Wiesengelände hinter der Schule ist eine Spielelandschaft aufgebaut, die vor allem in den Sommermonaten zum Spielen zur Verfügung steht.

Unser **Lerngarten** wird besonders von den Kindern, die bis zum Nachmittag in der Ganztagschule sind, bewirtschaftet.

Zum Schulgebäude gehören eine **Aula** für Feiern und Festlichkeiten und eine **Turnhalle**.

Auf dem Stundenplan unserer Schülerinnen und Schüler stehen ab dem 1. Schuljahr **Deutsch, Mathematik, Sachunterricht, Katholische Religion, Evangelische Religion, Sport, Englisch, Kunst, Textilgestaltung, Musik** und **Förder-/ Förderunterricht** sowie Unterricht in den **Herkunftssprachen Türkisch und Russisch**.

Die Kinder der 3. Schuljahre fahren je zwei Stunden pro Woche **zum Schwimmen**.

In unserer Schule lernen seit vielen Jahren Kinder mit unterschiedlichen Herkunftssprachen, unterschiedlicher Kultur, unterschiedlichen Religionen, unterschiedlicher Hautfarbe und unterschiedlichem Lernverhalten gemeinsam. So sind wir seit Beginn des Schuljahres 2012/13 eine offizielle **Inklusionsschule**.

Unterschiedliche Arbeits- und Sozialformen wie Gruppenarbeit, Wochenplanarbeit, Freie Arbeit, Lernen an Stationen, Werkstattarbeit und gezielte Förder- oder Fördermaßnahmen ermöglichen uns darüber hinaus, auf die besonderen Fähigkeiten oder Schwierigkeiten unserer Schülerinnen und Schüler einzugehen und sie entsprechend ihrer Möglichkeiten **zu fordern und zu fördern**.

Zu unseren pädagogischen Aufgaben gehört selbstverständlich, dass wir im Unterricht singen und malen, basteln und handarbeiten, dass wir Ausflüge machen, ins **Schullandheim** oder in die **Jugendherberge** fahren.

Im jährlichen Wechsel feiert die Schulgemeinde ein **Schulfest** oder eine **Projektwoche**. Jedes Jahr ziehen wir – ausgestattet mit bunten Laternen und dem **Sankt Martin** auf seinem Pferd – durch die Ossendorfer Straßen.

Jedes Jahr zur Weihnachtszeit findet in der Aula ein **Adventsmarkt** statt. Ebenso nehmen wir an diversen Sport- und Malwettkämpfen teil und sind in unterschiedlichen Projekten beteiligt.

## Konzept unserer Offenen Ganztagschule (OGS)

Seit dem Schuljahr 2005/2006 arbeitet unsere Schule als Offene Ganztagschule. Der Träger unserer OGS ist das Netzwerk e.V.. Zurzeit lernen 190 Kinder in acht Gruppen bis in den Nachmittag hinein. Sechs unserer zurzeit zehn Klassen werden als Ganztagsklassen unterrichtet, d.h. die Kinder dieser Klassen sind alle in der Offenen Ganztagschule angemeldet. In diesen Klassen findet zum Teil ein rhythmisierter Unterricht statt. Alle Kinder erhalten ein Mittagessen (ohne Schweinefleisch) mit einem Salatbuffet und Nachtisch, erledigen ihre Lernzeitaufgaben unter pädagogischer Aufsicht und können am Nachmittag an unterschiedlichen Arbeitsgemeinschaften teilnehmen

### Unsere Klassen

Zurzeit lernen 222 Schülerinnen und Schüler in unseren zehn Klassen.

Im 2. Schuljahr gibt es drei Inklusionsklassen und im 1., 3. und 4. Schuljahr gibt es je zwei Inklusionsklassen, in denen Kinder mit unterschiedlichen Unterstützungsbedarfen gemeinsam mit anderen lernen.

### Religionsunterricht und Gottesdienst

In unserer Schule findet für die christlichen Kinder je zwei Unterrichtsstunden Religionsunterricht statt, an denen auch nichtchristliche Kinder teilnehmen können. Die Kinder der 3. und 4. Schuljahre nehmen alle drei Wochen donnerstags am Schulgottesdienst in unserer Aula teil, der von den Religionsgruppen vorbereitet und zusammen mit Herrn Matthey, dem Pastoralreferenten unserer katholischen Kirchengemeinde St. Rochus, gefeiert wird. Zu besonderen Festtagen im Jahr feiern wir mit allen Kindern in der Pfarrkirche St. Rochus gemeinsame Gottesdienste. Natürlich sind auch die Kinder aller anderen Religionen herzlich eingeladen, an unseren Gottesdiensten teilzunehmen.

### Mehrsprachigkeit

Schülerinnen und Schüler, die die deutsche Sprache noch nicht sicher beherrschen, werden mit den in der Schule möglichen Fördermaßnahmen zusätzlich gefördert.

Für unsere Kinder mit den Herkunftssprachen Türkisch und Russisch findet ein Unterricht in ihrer Herkunftssprache in unserer Schule statt.